

Gemeinde Mainhausen, Montag, 30. März 2020

Hoffnung am Ende des Regenbogens

In einer Zeit, die geprägt ist von traurigen Nachrichten, ist es um so schöner, auch einmal Positives zu lesen.

Wenn die Nachricht dann auch noch begleitet wird durch einen bunten Regenbogen, macht dies die Welt doch gleich ein bisschen heller und bringt die Hoffnung, dass am Ende des Regenbogens für alle wieder die Sonne scheint.



Dies dachten sich auch die Notdienstkinder und das Personal der Kita „Haus der kleinen Kleckse“ und malten auf einem großen Laken Grüße an alle Einwohner Mainhausens. Der Fachbereich Jugend und Soziales möchte auf diesem Wege herzlich „Danke schön“ sagen.

Danke schön, an die Elternbeiräte der Kitas, die gerade auch in dieser Zeit mit uns zusammenarbeiten und die Informationen an alle Eltern weitergeben.

Danke schön, an alle Eltern, die einen Anspruch auf eine Notbetreuung haben und dennoch sehr verantwortungsvoll abwägen, ob und wann sie den Notdienst benötigen. Dies trägt auch dazu bei Infektionswege zu verkürzen und keinen unnötig in Ansteckungsgefahr zu bringen.

Danke schön, an alle pädagogischen Fachkräfte, die einen Notdienst aufrecht erhalten, so dass medizinisches Personal, Pflegekräfte, Angestellte im Lebensmitteleinzelhandel, Entsorgerfirmen, Feuerwehrleute und Polizisten,..., also alle Berufsgruppen ihrem Job nachgehen können, um so die Versorgung Aller aufrecht zu halten.

Die Zeit ist sicher keine einfache und vieles was vorher selbstverständlich war, ist anders. Jeder muss sich umorganisieren und Abläufe anders gestalten.

Umso schöner ist es, wenn nun alle zusammenhalten und wir am Ende alle möglichst gesund und fit diese Zeit überstehen.

Bleiben Sie alle gesund.